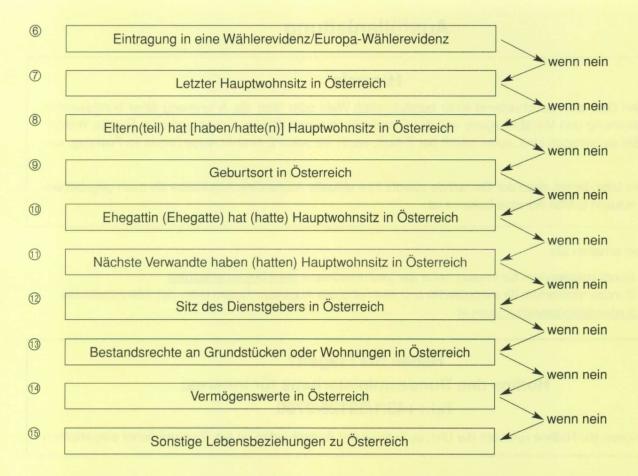
1	An die Gemeinde			BM.	#	REPUBLIK ÖSTERREICH BUNDESMINISTERIUM			
	Postleitzahl			Zutreffen	des bitte	en Antrag gut les ankreuzen. abtrennbare Aus	bar in Druckschrift aus. füllanleitung.		
	Antrag auf Eintragung in die (Verblei	b in de	er) W	/ählerevio	denz ui	nd/oder Euro	pa-Wählerevidenz		
2	Als im Ausland lebende(r) österreichische(r) Sin der)  Wählerevidenz  Europa				den An	trag auf Eintrag	ung in die (auf Verbleib		
3	Ich bin vom Wahlrecht nicht ausgeschlosser  1. Jänner dieses Jahres das 15. Lebensjahr vor (§ 2a des Wählerevidenzgesetzes 1973, § 4 des	n und w	erde	heuer das		ensjahr vollende	en oder habe vor dem		
	Angaben zu meiner Person					Desired Street, Street			
4	Familienname oder Nachname		Vorr	namen	respectively.	Nerthelia (	Geburtsdatum (TT, MM, JJJJ)		
	Gegebenenfalls frühere Namen		Geb	urtsort			Geschlecht  ☐ weiblich ☐ männlich		
(5)	Hauptwohnsitz im Ausland								
	Staat	Postleitz	zahl		Ort				
	Straße, Haus- oder Türnummer								
	E-Mail Telefon (mit Vorwa			ahl) Fax (mit Vorwa					
	Nachweis meiner österreichischen Staatsbürg	erschaf	t durc	ch					
	österr. Reisepass österr. Personal	ausweis		österr. Sta		erschaftsnachweis			
	Nummer ausgestellt am			ausstelleriue	Belloide				
	Mein Anknüpfungspunkt zu Österreich								
6	Ich bin in einer österreichischen Gemeinde in der Wählerevidenz/Europa-Wählerevidenz eingetragen								
	🗌 ja 🔲 nein (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 7, wenn ja, bitte folgende Angaben ausfüllen und anschließend zu Punkt 17 gehen)								
	Gemeinde								
	Eingetragen in die Wählerevidenz	-Wähler	evide	nz	seit	(falls bekannt)			
7	Ich hatte in Österreich einen Hauptwohnsitz (oder vor dem 1. Jänner 1995 einen ordentlichen Wohnsitz)								
H	☐ ja ☐ nein (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 8, wenn ja, bitte folgende Angaben ausfüllen und anschließend zu Punkt 17 gehen)  Mein letzter Hauptwohnsitz in Österreich war								
	Ort			3740		Postleitzahl			
	Straße, Haus- oder Türnummer								
8	Meine Mutter und/oder mein Vater hat (haben)/hatte(n) den (letzten) Hauptwohnsitz (oder vor dem 1. Jänner 1995 einen ordentlichen Wohnsitz) in Österreich (gegebenenfalls Daten getrennt nach Elternteil)								
	ja nein (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 9, w	venn ja, biti	te folge	ende Angaben au	usfüllen und	d anschließend zu Pul	nkt 17 gehen)		
	Name des Vaters					geboren am			
	Ort					Postleitzahl			
	Straße, Haus- oder Türnummer						read and described		
	Name der Mutter					geboren am			
	Ort					Postleitzahl	and hard to be de-		

Straße, Haus- oder Türnummer

9	Ich bin in Österreich geboren (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 10, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ ja	nein
10	Mein(e) Ehegatte (Ehegattin) hat (hatte) einen Hauptwohnsitz in Österreich (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 11, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ja	nein
11	Nächste Verwandte haben (hatten) einen Hauptwohnsitz in Österreich (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 12, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ja	nein
12	Sitz meines Dienstgebers in Österreich (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 13, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ ja	nein
13	Ich habe (hatte) in Österreich an Grundstücken oder Wohnungen Bestandsrechte (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 14, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ja	nein
13	Ich habe (hatte) in Österreich Vermögenswerte (wenn nein, gehen Sie bitte zu Punkt 15, wenn ja, gehen Sie bitte zu Punkt 16)	□ja	nein
15)	Ich habe (hatte) sonstige Lebensbeziehungen zu Österreich		
16)	Raum für nähere Angaben (zu den Punkten 9–15)		The state of
17	☐ Ich erkläre, dass ich bei Europawahlen die österreichischen Mitglieder des Europäischen	Parlan	nents wählen will.
17	□ Ich erkläre, dass ich bei Europawahlen die österreichischen Mitglieder des Europäischen  (Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu  Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)		Total Control of the
13	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu	kreuze	Total Control of the
17)	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(	kreuze	Total Control of the
13	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen	kreuze	Total Control of the
13	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)  Europawahlen	n)	n, wenn Sie Ihren
19	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)  Europawahlen (§ 4 Abs. 6 des Europa-Wählerevidenzgesetzes)  Ich nehme gleichzeitig zur Kenntnis, dass ich meines Wahlrechts verlustig gehen könnte einen Wechsel meines unter Punkt 5 angegebenen Wohnsitzes nicht mitteile und es deshalb der Wahlkarte gekommen ist.	n)	n, wenn Sie Ihren
	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)  Europawahlen (§ 4 Abs. 6 des Europa-Wählerevidenzgesetzes)  Ich nehme gleichzeitig zur Kenntnis, dass ich meines Wahlrechts verlustig gehen könnte einen Wechsel meines unter Punkt 5 angegebenen Wohnsitzes nicht mitteile und es deshalt der Wahlkarte gekommen ist.	n)	n, wenn Sie Ihren
	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)  Europawahlen (§ 4 Abs. 6 des Europa-Wählerevidenzgesetzes)  Ich nehme gleichzeitig zur Kenntnis, dass ich meines Wahlrechts verlustig gehen könnte einen Wechsel meines unter Punkt 5 angegebenen Wohnsitzes nicht mitteile und es deshalt der Wahlkarte gekommen ist.	n)	n, wenn Sie Ihren
	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)    Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für    Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)    Europawahlen (§ 4 Abs. 6 des Europa-Wählerevidenzgesetzes)   Ich nehme gleichzeitig zur Kenntnis, dass ich meines Wahlrechts verlustig gehen könnte einen Wechsel meines unter Punkt 5 angegebenen Wohnsitzes nicht mitteile und es deshalt der Wahlkarte gekommen ist.    Ich schließe zur Begründung meiner oben gemachten Angaben folgende Beilagen an (z.B. Ablichtung der Geburtsurkunde, Ablichtung Ihres österreichischen Reisepasses etc.):	n) , falls i	ch der Gemeinde er Fehlzustellung
	(Nur bei Anträgen auf Eintragung in die oder Verbleib in der Europa-Wählerevidenz anzu Hauptwohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union haben)  Ich beantrage für die Dauer meiner Eintragung (maximal 10 Jahre) in die oben angekreuzte(Wählerevidenz(en) eine automatische amtswegige Zusendung von Wahlkarten für  Nationalratswahlen, Bundespräsidentenwahlen, Volksabstimmungen, Volksbefragungen (§ 2a Abs. 6 des Wählerevidenzgesetzes 1973)  Europawahlen (§ 4 Abs. 6 des Europa-Wählerevidenzgesetzes)  Ich nehme gleichzeitig zur Kenntnis, dass ich meines Wahlrechts verlustig gehen könnte einen Wechsel meines unter Punkt 5 angegebenen Wohnsitzes nicht mitteile und es deshalt der Wahlkarte gekommen ist.	n) , falls i	ch der Gemeinde er Fehlzustellung



- Stellen Sie hier die von Ihnen angeführte Lebensbeziehung zu Österreich dar. Haben Sie beispielsweise den Sitz des Dienstgebers angekreuzt, führen Sie den Dienstgeber samt genauer Adresse an. Sind in Ihrem Fall nur sonstige Lebensbeziehungen, etwa ein kurzfristiger Aufenthalt in Österreich, der zu keiner Begründung eines Hauptwohnsitzes (vor dem 1. Jänner 1995 eines ordentlichen Wohnsitzes) geführt hat, gegeben, wären diese in geeigneter Art und Weise zu beschreiben.
- Wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union haben und sich dafür entscheiden, die österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments zu wählen, müssen Sie zusätzlich zum Ankreuzen unter Punkt 2 (Europa-Wählerevidenz) diese förmliche Erklärung abgeben.
- Sie haben die Möglichkeit sich für die Dauer Ihrer Eintragung in die oben angeführte(n) Wählerevidenz(en) von der Gemeinde für bundesweit abzuhaltende Wahlen, Volksabstimmungen und Volksbefragungen Ihre Wahlkarte automatisch zusenden zu lassen. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Gemeinde stets Ihre aktuelle Auslandswohnadresse benötigt. Mit der Beantragung der automatischen Zusendung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Sie durch eine nicht aktuelle Adresse im Fall einer Fehlzustellung der Wahlkarte Ihr Wahlrecht nicht ausüben können.
- Bitte tragen Sie hier beigeschlossene Unterlagen ein, die der Glaubhaftmachung Ihrer Angaben dienen; z.B. eine Ablichtung Ihres österreichischen Reisepasses, eine Ablichtung der Bestätigung Ihres ausländischen Hauptwohnsitzes oder, falls sich Ihre Lebensbeziehung auf den Ort der Geburt in Österreich gründet, eine Ablichtung Ihrer Geburtsurkunde.

## Ausfüllanleitung

## Hinweis

Sie werden über die Ausschreibung einer bundesweiten Wahl oder über die Anordnung einer bundesweiten Volksabstimmung und Volksbefragung von der Gemeinde, in deren Wählerevidenz und/oder Europa-Wählerevidenz Sie eingetragen sind, automatisch per E-Mail, wenn Sie keine E-Mail-Adresse haben im Postweg, verständigt.

Achten Sie bitte darauf, dass der Gemeinde sowohl Ihre aktuelle Auslandswohnadresse als auch gegebenenfalls Ihre aktuelle E-Mail-Adresse bekannt ist.

## Informationen erhalten Sie

- beim Bundesministerium für Inneres unter der Internetadresse www.bmi.gv.at/wahlen
- beim Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten unter der Internetadresse www.auslandsoesterreicherInnen.at

## Haben Sie Fragen? Hotline des Bundesministeriums für Inneres: Tel.: +43/1/53126/2700

(Sie erreichen die Hotline rund um die Uhr; außerhalb der Amtsstunden ist ein Tonbanddienst eingerichtet)

- ① Der Antrag ist per Post, Telefax oder per E-Mail (eingescannt) an die **zuständige Gemeinde** zu senden oder bei dieser abzugeben. Die zuständige Gemeinde ist jene Gemeinde in Österreich, zu der Ihr Anknüpfungspunkt zu Österreich (siehe Punkt 6–15) besteht.
- Kreuzen Sie bitte zumindest eines der beiden Kästchen an. Nur wenn Sie eines der beiden Kästchen angekreuzt haben, kann der Antrag für eine Eintragung in die jeweilige Wählerevidenz in Behandlung genommen werden. Führt Ihr gestellter Antrag zu keiner Eintragung, erhalten Sie von der betreffenden Gemeinde eine diesbezügliche Verständigung.
- ① Der Antrag kann von Ihnen jederzeit gestellt werden, sofern Sie das 15. Lebensjahr im Vorjahr vollendet haben oder dieses im laufenden Jahr vollenden werden. Wahlberechtigt sind Sie, wenn Sie bis zum Ablauf des Tages der Wahl (Volksabstimmung, Volksbefragung) das 16. Lebensjahr vollendet haben. Vom Wahlrecht ist ausgeschlossen, wer durch ein inländisches Gericht wegen einer oder mehrerer mit Vorsatz begangener strafbarer Handlungen zu einer mehr als einjährigen Freiheitsstrafe rechtskräftig verurteilt worden ist. Dieser Ausschluss endet sechs Monate nach Vollstreckung der Strafe.
  - Mit diesem Antrag bleiben Sie für die Dauer Ihres Hauptwohnsitzes im Ausland maximal für die Dauer von zehn Jahren als Auslandsösterreicher(in) in der Wählerevidenz und/oder Europa-Wählerevidenz eingetragen. Vor Ablauf der zehn Jahre werden Sie automatisch von der zuständigen Gemeinde mit dem Hinweis auf die Möglichkeit einer Verlängerung der Eintragung in die Wählerevidenz und/oder Europa-Wählerevidenz in Kenntnis gesetzt. Bedenken Sie, dass die Überprüfung Ihrer Angaben einige Zeit in Anspruch nimmt, weshalb der Antrag möglichst frühzeitig und nicht erst knapp vor der Wahl, Volksabstimmung oder Volksbefragung gestellt werden sollte.
- Mit dem Bundesgesetz über die eingetragene Partnerschaft (Eingetragene Partnerschaft-Gesetz EPG), BGBI. I Nr. 135/2009, das am 1. Jänner 2010 in Kraft getreten ist, wurde in Österreich die Möglichkeit einer rechtlichen Verbindung gleichgeschlechtlicher Paare in der Rechtsordnung verankert. Menschen, die sich in einer eingetragenen Partnerschaft befinden, führen "Nachnamen". Der Begriff "Familienname" wird bei verehelichten, aber auch bei ledigen, geschiedenen oder verwitweten Personen verwendet.
- Tragen Sie bitte die genaue Anschrift Ihres Hauptwohnsitzes im Ausland ein. Sollten Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen, geben Sie diese bitte bekannt. Die Gemeinde wird dann alle amtswegigen Verständigungen ausschließlich an diese E-Mail-Adresse senden. Haben Sie keine E-Mail-Adresse, so wird Ihnen die Gemeinde alle amtswegigen Verständigungen auf dem Postweg übermitteln.
- 6-6 Ihr Anknüpfungspunkt (Lebensbeziehung/Verbindung) zu Österreich richtet sich nach folgenden Kriterien, wobei die Reihenfolge, wie folgt, zwingend vorgegeben ist.